

Köln

Konzept für Internet-Stadt

[30.01.2012] Ein Konzept, wie die Internet-Stadt Köln aussehen könnte, hat die Verwaltung der Rheinmetropole erarbeitet und den Fachausschüssen des Stadtrates zur Beratung vorgelegt. Das Papier umfasst auch ein Kapitel zu Open Data, digitalen Bürgerdiensten und E-Partizipation.

Die Kölner Stadtverwaltung hat ihr Gesamtkonzept zur Internet-Stadt vorgelegt. Den Auftrag dazu hatte sie nach eigenen Angaben im Juni 2010 vom Rat der Stadt erhalten. Das Konzept werde nun den Fachausschüssen des Rates zur Beratung vorgelegt. Unabhängig davon hat die Stadtverwaltung das Papier bereits den Fraktionen und Einzelmandatsträgern zur Verfügung gestellt, damit eine möglichst breite und konstruktive Diskussion, auch innerhalb der Stadtgesellschaft, über dieses Thema ermöglicht werde. Das Konzept, das von der Unterstützung der Internet-Wirtschaft über den Ausbau der Internet-Infrastruktur bis hin zu neuen Arbeits- und Lebensmodellen reicht, beinhaltet auch ein Kapitel zu Open Government, digitalen Bürgerdiensten und Beteiligungsmöglichkeiten. Dabei geht es um mobile Angebote, den Aufbau eines Open-Data-Portals, Social Media und E-Partizipation.

(rt)

Das Konzept zum Download

Stichwörter: Politik,